

16.09.2009 - 09:34 Uhr

Know-how-Schutz für Unternehmen - aktuelle Forschungsergebnisse der SiFo-Studie 2009 auf der SAFEKON

Karlsruhe (ots) -

Um Zutrittskontrolle, Gebäudesicherheit und Informationsschutz geht es auf der 2. Sicherheitsmesse SAFEKON vom 30. September bis 2. Oktober 2009 im Kongresszentrum Karlsruhe. 50 Aussteller informieren über Sicherheitssysteme, -technik und -dienstleistungen. Zu sehen sind u. a. Zutrittskontrollsysteme per Klopfsignal, Handy oder Fingerprint, Videoüberwachungskameras und -komplettsysteme. SEW-EURODRIVE stellt beispielsweise, auf Basis seiner kontaktlosen Energieübertragungstechnologie MOVITRANS®, das X-DRIVE-Monorail-System aus. Hiermit lassen sich schienengebunden großflächige Areale einfach und zentral mittels frei beweglichen Fahrwagen - oder im automatischen Betrieb - überwachen. Die MOVITRANS®-Technologie kommt bereits in industriellen Anwendungen erfolgreich zum Einsatz.

Ergebnisse der aktuellen SiFo-Studie 2009 zum Thema "Know-how-Schutz in Baden-Württemberg" wird Innenminister Heribert Rech am Freitag, 2. Oktober, um 11:00 Uhr auf der SAFEKON vorstellen. Das Ferdinand-Steinbeis-Institut und die School of Governance, Risk & Compliance an der Steinbeis-Hochschule Berlin führen diese Studie im Auftrag des Sicherheitsforums Baden-Württemberg durch. Ziel ist es, Fälle von Industrie- und Wirtschaftsspionage zu ermitteln, ihre Auswirkungen auf die Unternehmen zu untersuchen und aus den Ergebnissen konkrete Handlungsempfehlungen für Unternehmen abzuleiten.

Zum Thema "Sicherheit an Schulen" bietet die b.i.g.-Gruppe Fachvorträge am Donnerstag, 1. Oktober, an. Beleuchtet werden die grundsätzlichen Sicherheitsdefizite an Schulen und die Möglichkeiten mit mechanischer Sicherungstechnik und technischen Sicherheitskomponenten wie einer Gegensprechanlage und Durchsageeinrichtung für mehr Sicherheit zu sorgen. Am Beispiel des Schulzentrums Eppelheim wird die Sicherheitsproblematik konkret dargestellt, die Sicherheitsbedürfnisse der Stadt Eppelheim als Schulträger sowie der Schulen und die Beobachtungen der Polizei diesbezüglich differenziert erläutert. Im Anschluss wird das daraus resultierende Sicherheitskonzept für das Schulzentrum Eppelheim präsentiert.

Parallel zur SAFEKON veranstaltet der Fraunhofer Verbund Verteidigungs- und Sicherheitsforschung (VVS) die 4. Sicherheitsforschungskonferenz Future Security, und das Fraunhofer-Institut für Informations- und Datenverarbeitung IITB bietet am Freitag, 2. Oktober, einen Fachworkshop zu Videoüberwachung auf der SAFEKON an.

Informationen unter: www.safekon.de

Pressekontakt:

Isabelle Bohnert
Tel.: +49 721 3720-2304
isabelle.bohnert@kmsg.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013141/100589975> abgerufen werden.